

ARCHIV

Archivsuche > 2007 > Suchergebnis

Mittwoch, 3. Oktober 2007 | Uzwil

[Drucken](#) | [Versenden](#) | [Kommentieren](#) | [Leserbrief](#)

LESERBRIEF

Grüne gegen Schliessung der Haltestelle Algetshausen

«SBB-Haltestelle nicht schliessen!» («Wiler Zeitung» vom 19. September 2007)

Dass die Grünen Wil-Land hinter dem unbedingten Erhalt der beiden Haltestellen Algetshausen-Henau und Schwarzenbach stehen, muss bestimmt nicht besonders betont werden, auch wenn wir (noch) keine Ortspartei in den Gemeinden Uzwil und Jonschwil haben und deshalb nicht als Unterstützer der Petition aufgeführt werden. Was viele jedoch nicht wissen, ist, dass wir schon fleissig an diesem Thema arbeiten.

Es geht um unsere Mobilität. Diese können wir entweder einschränken, oder wir werden den Verkehr in Zukunft noch mehr auf die Schiene verlagern müssen, wenn wir den CO₂-Ausstoss in den Griff kriegen wollen.

Von allen Seiten auch in der Ostschweiz werden deshalb neue Begehrlichkeiten für die Zukunft des Schienenverkehrs angemeldet, und da ist die Gefahr natürlich gross, dass auf dem belasteten Schienennetz die Idee vom Verzicht auf kleinere Haltestellen diskutiert wird. Da drängen St. Gallen und Thurgau (Kreuzlingen/Konstanz) auf besseren Internationalen Anschluss, Wil möchte einen Ausbau der IC-Halte, Flawil rechnet auf halbstündigen IR-Anschluss, und andererseits wollen wir ja alle auch in den Nebenorten zumindest keinen Abbau, eher noch einen Ausbau der Anschlüsse. Das geht leider nicht alles mit dem heutigen Schienennetz, da wir einen Engpass haben, und der liegt zuerst mal nicht bei uns, sondern zwischen Effretikon und Winterthur.

Die Interpellation 07.3081 (Trassenmanagement im Raum Winterthur-Zürich) von unserem grünen St. Galler Nationalrat Urs Bernhardsgrüter (alle elf SG-Nationalräte haben diese mitunterzeichnet) vom 20. März 2007 zeigt, dass wir die Verkehrsthemen angehen. Die Interpellation beinhaltet Abklärungsfragen zu den Prioritäten des Schienenverkehrs auf dieser Strecke. Doch für uns Grünen ist eigentlich jetzt schon klar, dass wir dringend ein viertes Gleis im Nadelöhr Effretikon-Winterthur fordern. Ob dann allerdings alle Parteien, welche jetzt auf die Schnelle eine Petition mit unterstützen, auch bereit sind, Gelder zu sprechen, wohlverstanden Steuergelder, wage ich zu bezweifeln.

Arnold Schaltegger Präsident Grüne Wil-Land Nationalratskandidat Waisenhausstrasse 12 9230 Flawil

© 1997–2007 St.Galler Tagblatt – eine Publikation der Tagblatt Medien